

31.07.2017 - 09:30 Uhr

"Ungeklärte Fälle" - um diese Verbrechen geht es am 1. August bei RTL II

München (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/6605/3697081> -

- Brisante ungeklärte Kriminalfälle - und wie Zuschauer helfen können
- Moderation: Christoph Hoffmann (RTL II News)
- Ausstrahlung: Dienstag, 1. August 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II

Ob Entführung, Vermisstenfall, Vergewaltigung, Mord oder Totschlag - das RTL II-Format "Ungeklärte Fälle - Deine Hilfe zählt" beschäftigt sich mit Verbrechen, die die Menschen bewegen und erschüttern, bislang jedoch nicht aufgeklärt werden konnten. Die Sendung begleitet die zuständigen Ermittler an die Tatorte und schildert ihre aktuellsten Ergebnisse. Darüber hinaus veranschaulichen nachgestellte Szenen das Tatgeschehen. Moderator Christoph Hoffmann präsentiert interessante kriminalistische Hintergründe, befragt Experten und ruft die TV-Zuschauer zur Mithilfe auf.

Das Phantom von München

München, 28. Mai 2013: Der 31-jährige Ingenieur Domenico Lorusso trifft sich mit seiner Verlobten in einem Café nahe der Isarpromenade. Es ist der erste laue Frühlingsabend des Jahres. Die beiden sind verliebt, sie suchen nach einer gemeinsamen Wohnung. Domenico ist müde von der Arbeit und dem anschließenden Deutschkurs, den er seit einem halben Jahr besucht. Mit ihren Fahrrädern treten sie schon bald den Heimweg über die Isarpromenade an. Um 22 Uhr wird seine Verlobte von einem Fremden angespuckt, als sie an ihm vorbeifährt. Bis heute ist der Hintergrund der Attacke unbekannt. Domenico stellt den Mann zur Rede, es kommt zu einer Rangelei - und dann attackiert der Fremde ihn plötzlich mit einem Messer. Domenico stirbt noch am Tatort. Die Tat wurde bekannt als "Isar-Mord".

Warum musste Domenico Lorusso sterben?

Was für ein Mensch begeht eine solche Tat? Warum wählt der Mörder genau diesen idyllischen, belebten Ort für seine Attacke? Handelt es sich um einen psychisch Kranken? Welche Rolle spielt der Taxifahrer, der kurz nach der Tat einen Fahrgast mit verletzter Hand aufnahm, sich aber nie bei der Polizei meldete? Fragen, die sich die Ermittler bis heute stellen. Zwar gibt es zahlreiche Tatzeugen, aber keiner konnte bislang den entscheidenden Hinweis liefern. Hoffnung der Mordkommission ist die DNA-Spur, die der Täter am Tatort hinterlassen hat.

Mord im Liebesbungalow (Wolfsburg)

11. November 2016, 15:15 Uhr: Im Wolfsburger Stadtteil Vorsfelde blicken Polizisten durch das Fenster eines kleinen, rosafarbenen Pavillons. Schon seit Jahrzehnten empfangen Prostituierte hier Freier. Jemand hat die Polizei gerufen, weil er sich Sorgen macht. Die Polizisten entdecken einen offenbar leblosen Frauenkörper. Trotz Notarzteinsatz stirbt die 33-Jährige wenig später. Todesursache: stumpfe Gewalteinwirkung. Zeugen haben am Tag einen Mann aus dem Pavillon kommen sehen. Nach ihm fahndet die 20-köpfige Soko "Bahnhof" seither fieberhaft. Offiziell gilt der Unbekannte als möglicherweise wichtiger Zeuge. Aufgrund der Angaben von Nachbarn hat das LKA ein Phantombild des Mannes angefertigt.

Bankräuber mit Bombe (Villingen-Schwenningen)

Im baden-württembergischen Villingen-Schwenningen betritt am Nachmittag des 9. Dezember 2009 ein unscheinbarer Mann die Commerzbank. Mit einer Bombenatmosphäre erpresst er Geld und nimmt den Filialleiter als Geisel. Der Täter kann unerkannt entkommen. Als Hauptkommissar Bernd Lohmiller die Ermittlungen aufnimmt, stößt er auf einen ähnlichen Fall. Tatsächlich hat der gleiche Täter im Februar 2009 versucht, eine Bank in Freiburg zu überfallen. Doch der Täter kann nicht ermittelt werden, der Fall muss zu den Akten gelegt werden. Bis der Unbekannte 2012 in Rastatt erneut zuschlägt, wieder überfällt er eine Bank mit einer Bombenatmosphäre. Gemeinsam mit den Kollegen aus Rastatt versucht Kommissar Bernd Lohmiller, das Geheimnis um die Identität des Täters zu lüften - jedoch bislang ohne Erfolg. Jetzt, fünf Jahre später gehen die Beamten an die Öffentlichkeit. Sie glauben, dass der Serien-Bankräuber wieder zuschlagen könnte.

"Ungeklärte Fälle - Deine Hilfe zählt" wird von Spiegel TV produziert.

"Ungeklärte Fälle - Deine Hilfe zählt": Dienstag, 1. August 2017, um 20:15 Uhr bei RTL II

Kontakt:

RTL II Programmkommunikation
Sandro Kolbe
+49 (0)89 - 64185 6514

sandro.kolbe@rtl2.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001974/100805301> abgerufen werden.